

PROGRAMME FÜR GRUPPEN



Einzigartig in ganz Europa !

Panzerfahrerschule in Ungarn

Die Basis befindet sich von Budapest 80 Km entfernt

Venn wir eine Truppe mit Hilfe der gemeinsamen bzw. individuellen Erlebnisse zusammenschmieden möchten, ist die Panzerfahrt für Sie eine ausgezeichnete Wahl. Während der Fahrt können sich die Teilnehmer das Fahren der Raupenfahrzeuge aneignen. Sie besiegen mit ihrer Hilfe die vorher unvorstellbaren Hindernisse auf dem Übungsgelände. Das Gefühl, dass nur der Gast über das Ungeheuer aus Metall herrscht, ist ein Erlebnis fürs Leben. Wenn das in einer Mannschaft geschieht, werden die menschlichen Kontakte durch das gemeinsame Erlebnis enger. Das hilft bei der Integration. (Während der Fahrt bleibt der Fahrlehrer immer im Fahrzeug.)
Wie viele und was für Panzer auf dem Event teilnehmen, hängt immer von dem einzelnen Auftrag

Programmablauf

- 1., Ankunft auf die Basis.
- 2., Im Empfangsraum findet der theoretische Unterricht statt, die Erklärungen über die Verantwortungsübernahme werden unterschrieben
- 3., Anziehen der Schutzkleidung (Bitte Schnürschuh bringen Sie mit oder an ort und Stelle mieten Sie)
- 4., Der Panzer GSP-55 wartet schon auf Sie. (Der Fahrlehrer fährt bis zum Übungsgelände
- 5., Praktische Ausbildung für den GSP-55. Immer schwieriger werden die Aufgaben auf dem Übungsgelände, unglaubliche Hindernisse. (Während der Fahrt bleibt der Fahrlehrer immer im Fahrzeug
- 6., Nach der Fahrt mit dem GSP umsteigen in den Typ 2 und Beginn der zweiten Hälfte der Fahrt. (Während der Fahrt bleibt der Fahrlehrer immer im Fahrzeug.)
(Bei bestimmten Paketen können mehr als zwei Typen gefahren werden)
- 7., Zurückkehren auf die Basis.
- 8., Überraschung !

Extrem Programm 01

Stadtbesichtigung in Budapest mit GAZ – 66 oder NYSA

Heldenplatz, Opernhaus, Dom, Parlament, Margaretheninsel, Fischerbastei, Matthias Kirche, Gellért Berg

Extrem Programm 02

Rundflug mit LI – 2 in Budapest, Donauknie oder Plattensee

**NOSTALGIEFLUG MIT DEM EINZIGEN FLUGZEUG
LI – 2 DER WELT DAS NOCH FLIEGT**

Extrem Programm 03

Programme in Ungarn mit dem Nostalgie – Bus IKARUS 311

(Stadtrundfahrt, Pussta, Plattensee, Donauknie, usw.)

Heilwasser + ungarischer Wein = Gesundheit

1. Tag: Ankunft in Budapest. – Transfer zum Hotel
2. Tag: Stadtbesichtigung in Budapest:
Heldenplatz, Opernhaus, Dom, Parlament, Margaretheninsel, Fischerbastei, Matthias Kirche, Gellért Berg
Besichtigung des „Lukács“ Bades – 3 Stunden Bademöglichkeit – Abendessen mit Wein
3. Tag: Stadtbummel in der Innenstadt von Pest – Einkaufsmöglichkeit in der Markthalle.
Besichtigung des „Gellért“ Bades – 3 Stunden Bademöglichkeit – Weinprobe in einem Weinkeller
4. Tag: Fahrt nach Gödöllő wo Sie besichtigen das Schloss Grassalkovich, in dem Lustschloss hat sich vor allem „Sissi“ oft aufgehalten - Führung im Schloss – danach Rückfahrt nach Budapest.
3 Stunden Bademöglichkeit im Lukács Bad
Weinprobe in einem Weinkeller mit Folklore Programm
5. Tag: Nach dem Frühstück Rückfahrt oder Transfer zum Flughafen



PHTP 01

STADTBESICHTIGUNG in Budapest mit Schlemmen in der Markthalle

Heldenplatz, Opernhaus, Dom, Parlament, Margaretheninsel, Fischerbastei, Matthias Kirche, Gellért Berg

Nach der Stadtbefichtigung "Schlemmen Sie" in der Markthalle

Was kochen die Budapester Hausfrauen zu Mittag? Das gastronomische Programm beantwortet diese Frage. (ungarischen Suppen, Gulasch, Pörkölt, gefüllte Gerichte, Eintöpfe, Teigwaren, Dessert und Wein. Jeder isst, soviel er möchte)

PHTP 02

ROMANTISCHE DONAUTAL mit "Gulyás Kochkurs"

Abfahrt nach **Szentendre** (Sankt Andreas),
Besichtigung der Künstlerstadt – Stadt der Kirchen
Nach dem Stadtbummel gehen die Gäste in ein Restaurant, wo ein Gulyásuppe – Kochkurs ist. Die Gäste kochen selbst die Gulyásuppe
Weiterfahrt nach **Visegrád** (die mittelalterliche Königstadt Ungarns)
Besichtigung des Burgmuseums (Eintritt ist fakultativ)
Weiterfahrt nach **Esztergom** (das religiöse Zentrum von Ungarn)
Rückkehr nach Szentendre ins Restaurant – die Gäste essen die Gulyásuppe, die sie selbst gekocht haben. Außerdem bekommen die Leute noch Dessert, Getränke, Rezept und Diplom

PHTP – 03

SZENTENDRE (Sankt Andreas – Künstlerstadt) mit LÁNGOS PARTY (Fladen)

Unterwegs sieht man die Überreste der römischen Stadt – AQUINCUM
Ankunft in **Szentendre** - Besichtigung der Stadt – Stadtbummel
Lángos Party - in einem typischen ungarischen Restaurant
Lángos Party: Aperitif, 2 dl Wein, Mineral Wasser
Lángos (Fladen) mit Knoblauch, saure Sahne, Käse
Gulyásuppe im Kessel
Glas Wein
Gundel Palatschinken

PHTP – 04

SZENTENDRE und die Stadt von Sissi, GÖDÖLLŐ

Szentendre (Sankt Andreas), Stadt der Kirchen)
Stadtbummel in der Künstlerstadt, Freizeit
Nach der Besichtigung der Stadt fahren wir nach **Gödöllő**,
wo Sie besichtigen das Schloss Grassalkovich, in dem Lustschloss hat sich vor allem
"Sissi" oft aufgehalten
Führung im Schloss – danach weiterfahrt zum Pferdehof

PHTP – 05

Pferdevorführung mit Sissi

Fahrt nach **Gödöllő** – Schlossbesichtigung

Fahrt nach **Domonyvölgy**

Aufführung von Vierspannern und Ponyspannern
bravouröse Meistertricks der Csikós

- Ochsenkutsche
lustige Dressurvorführung mit Eseln
- die Aufführung der „Ungarischen Post“ mit acht Pferden
Abendessen in der Csárda

PHTP – 06

PLATTENSEE (Balaton) und Herend (Porzellanmanufaktur)

Fahrt nach **Herend**, Besichtigung der weltberühmten Porzellanfabrik mit deutschsprachiger
Führung

Mittagessen in Csárda

(uriges ungarisches Bauernlokal mit sehr gutem Essen)

Weiterfahrt nach **Balatonfüred** (Stadtbummel) und **Tihany** (Abteikirche) am Nordufer vom
Plattensee. Mit der Fähre zum Südufer und von hier zurück mit dem Bus nach Budapest.

PHTP – 07

DIE UNGARISCHE PUŒTA - Fahrt mit dem Trachtflügelboot

Ankunft in **Solt-Révbér-Puszt**a. Fahrt mit der Kutsche zum Pferdehof.

Empfang mit Aprikosenschnaps

Jause: im Bauernofen gebackener Fladen mit saurerer Sahne, Weißwein, Sodawasser

Fahrt mit Kutsche durch die Pussta. Unterwegs sieht man die Tiere der Pussta (Rinderherde,
Schafherde, Hirtenbrunnen, Pferdetränken). Besichtigung des Handwerkshofs,
Teppichwirker, Töpfer, Korbmacher, Wagner. Wein und Pogatsche im Weinkeller –
Bauernmuseum

Mittagessen mit Wein und Sodawasser

(Hühnersuppe, Kesselrindgulasch mit Hirtengraupen, Salat,

Maiskuchen mit Pflaumenmarmelade)

Reitervorführung

Reitmöglichkeit mit Weinprobe, kleine Reitvorführung, Folkloreprogramm mit Abendessen
und Wein.

PHTP – 08

„TSCHIKOSCH“ (Pferdehirten) HOCHZEIT in der ungarischen Pussta

Fahrt nach **Kecskemét** (Stadtbummel in der Stadt)
Weiterfahrt nach **Solt**
Tschikosch Hochzeit in der Puszta
Pferdehirten Duell, Brautwerbung, Hochzeitsruf, Fahrt mit der Pferdekutsche zum Weinkeller, Weinprobe, Polterabend, Abschiedsrede der Braut

Hochzeitsabendessen mit Wein
Hühnersuppe, Kesselrindgulasch mit Hirtengraupen, Salat, gemischte Platte,
Hochzeitstorte, Weißwein, Rotwein, Sodawasser, während des Abendessens Tanz, Spiele, Brauttanz, gemeinschaftstanz, Abschied des jungen Paares
Während des Programmen stimmungsvolle Zithermusik

PHTP – 09

KALOCSA – HAJÓS (DONAUSCHWABEN)

Fahrt nach **Kalocsa**
Die an Dachrinnen zum Trocknen aufgehängten und zu Kränzen gebundenen Paprikaschoten, die handgemalten, bunten Blumenmuster an den Wänden, weiße Spitzen, Stickereien mit bunten Blumenmustern haben den Namen der Stadt Kalocsa weit in die Welt hinausgetragen.
Besichtigung der erzbischöflichen Basilika
Auf der im Inneren der Kirche befindlichen Orgel spielte Ferenc Liszt des Öfteren.

Am Bahnhof von Kalocsa – Fotopause
Weiterfahrt nach **Hajós**
Selbst in Europa gilt das aus 1200 Kelterhäusern bestehende Kellerdorf Hajós als Phänomen. Mit dem Bau der aneinander gereichten und im gleichen Stil errichteten Kelterhäuser haben Schwaben begonnen, die sich im Mittelalter hier ansiedelten. In den kühlen Kellern schenkt man feurige und wohlschmeckende Weine aus.
Empfang mit Schnaps, Mittagessen (Keller-Gulasch, Kuchen und Wein)
Weinlese oder Paprika-Pflücken oder Dorfbesichtigung
Spiele, Kellerbesichtigung, Weinprobe
Abendessen- kalte Platte mit Wein und Musik

PHTP – 10

KALOCSA – HAJÓS (DONAUSCHWABEN), URBESCHAEFTIGUNGEN

Fahrt nach **Kalocsa**
Die an Dachrinnen zum Trocknen aufgehängten und zu Kränzen gebundenen Paprikaschoten, die handgemalten, bunten Blumenmuster an den Wänden, weiße Spitzen, Stickereien mit bunten Blumenmustern haben den Namen der Stadt Kalocsa weit in die Welt hinausgetragen.
Besichtigung der erzbischöflichen Basilika
Auf der im Inneren der Kirche befindlichen Orgel spielte Ferenc Liszt des Öfteren.
Am Bahnhof von Kalocsa – Fotopause

Weiterfahrt nach **Hajós**
Selbst in Europa gilt das aus 1200 Kelterhäusern bestehende Kellerdorf Hajós als Phänomen. Mit dem Bau der aneinander gereichten und im gleichen Stil errichteten Kelterhäuser haben Schwaben begonnen, die sich im Mittelalter hier ansiedelten. In den kühlen Kellern schenkt man feurige und wohlschmeckende Weine aus.
Urbeschäftigungen in Ungarn
(Knochenschnitzer, Fassbinder, Holzschnitzer, Eiermaler, Blaufärber,
Ledergalanterierarbeiter
Besuch der Meister
Mittagessen mit Wein + Schwabentanz + Rundfahrt in der Ortschaft